

# Antrag auf Umstellung der bisherigen Fahrerlaubnisklassen in die neuen Fahrerlaubnisklassen und Ausstellung eines Kartenführerscheins

Kartenführerschein-Nummer  
(wird vom Landratsamt ausgefüllt)

Geburtstag	→	
Familienname	→	
ggf. Geburtsname	→	
Vorname	→	
Geburtsort (ggf.Kreis)	→	
Anschrift <small>(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)</small>	→	
e-mail	→	

## Ich besitze die Fahrerlaubnis

Klasse:	erteilt am:	Erteilungsbehörde:	Listen-Nummer:	ggf. Vordruck-Nummer:

Ich trage im Straßenverkehr  eine Sehhilfe  keine Sehhilfe

### Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen der Klasse T – vgl. Rückseite

Hiermit erkläre ich, daß eine Tätigkeit, welche unter den Begriff „land- und forstwirtschaftliche Zwecke“ i. S. des § 6 Abs. 5 FeV fällt (vgl. Rückseite), ausübe. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T zum Führen von land-/forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.

Ort an dem die Tätigkeit ausgeübt wird: \_\_\_\_\_

Ich füge bei:  Nachweis/Bestätigung des Bauernverbandes

Nachweis/Bestätigung der Gemeinde

Nachweis/Bestätigung \_\_\_\_\_

### **Achtung:**

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass eine nachträgliche Erteilung der Klasse T nach Umstellung auf den Karten-Führerschein nicht mehr möglich ist!

### Dem Antrag auf Umtausch des Führerscheins ist beizufügen:

- 1 biometrisches Lichtbild (Größe 35 x 45 mm, ohne Kopfbedeckung)
- Führerschein bzw. Ersatzführerschein und ggf. Fahrgastbeförderungsschein (in Kopie)
- gültiger Personalausweis / **(oder: Reisepaß und Meldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes)**
- bei LKW-FS: Nachweis über Gesundheitsüberprüfung **und** Augenärztliches Zeugnis oder Gutachten (wenn das 50. Lebensjahr vollendet ist)
- Nachweis über eine Weiterbildung nach § 5 BKrFQG (wenn bei den LKW-Klassen die Schlüsselzahl 95 eingetragen werden soll)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)

## Verfügung des LANDRATSAMTES MILTENBERG

- VHK an Bundesdruckerei gesandt am \_\_\_\_\_
- Bisherigen Führerschein eingezogen am \_\_\_\_\_ / entwertet zurückgegeben am \_\_\_\_\_

Der Empfang des Karten-Führerscheines wird bestätigt:

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

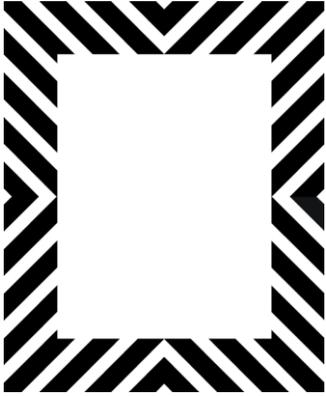
\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Antragstellers)

Gem. Anlage 3 zur FeV kann ein Inhaber der bisherigen Klasse 3 im Zuge des Umtausches in einen Karten-Führerschein auch auf die **Klasse T** umstellen, wenn er in der Land- oder Forstwirtschaft tätig ist. Welche Tätigkeiten der Land- oder Forstwirtschaft zuzuordnen sind, ergibt sich aus § 6 Abs. 5 FeV.

### § 6 Abs. 5 Fahrerlaubnis-Verordnung

*Unter land- oder forstwirtschaftliche Zwecke im Rahmen der Fahrerlaubnis der Klassen T und L fallen*

- 1. Betrieb von Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Weinbau, Gartenbau, Obstbau, Gemüsebau, Baumschulen, Tierzucht, Tierhaltung, Fischzucht, Teichwirtschaft, Fischerei, Imkerei sowie den Zielen des Natur- und Umweltschutzes dienende Landschaftspflege,*
- 2. Park-, Garten-, Böschungs- und Friedhofspflege*
- 3. landwirtschaftliche Nebenerwerbstätigkeit und Nachbarschaftshilfe von Landwirten,*
- 4. Betrieb von land- und forstwirtschaftlichen Lohnunternehmen und andere überbetriebliche Maschinenverwendung,*
- 5. Betrieb von Unternehmen, die unmittelbar der Sicherung, Überwachung und Förderung der Landwirtschaft überwiegend dienen,*
- 6. Betrieb von Werkstätten zur Reparatur; Wartung und Prüfung von Fahrzeugen sowie Probefahrten der Hersteller von Fahrzeugen, die jeweils im Rahmen der Nummern 1 bis 5 eingesetzt werden und*
- 7. Winterdienst*



Unterschrift (darf nicht den schwarzen unteren Balken berühren)

Name: .....

Vorname:.....

Geb. Datum:.....